



Rund um Wolfersdorf

Gemeinde: PENDLA – die Mitfahrzentrale für jeden Tag – Seite 5

Pfarrei: Oide Ratschn – ein Schmuckstück wird runderneuert – Seite 12

Vereine: Patenbitten zum Gründungsfest der FFW Wolfersdorf – Seite 15



Auf einen Blick Die wichtigsten Rufnummern und Öffnungszeiten

NOTRUF

• Feuerwehr und Rettungsdienst	112
• Polizei	110
• Giftnotruf und Information	089 19240
• Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
• Krankenbeförderung/Krankentransport	08123 19222
• Polizeiinspektion Freising	08161 53050
• Hilfe-Telefon Gewalt gegen Frauen	08000 116016

DEFIBRILLATOREN

- in Wolfersdorf: Sparkasse, Ringstr. 22 (Eingangsbereich), ggü. Alter Wirt
- in Oberhaidlfing: Sportheim, Am Sportplatz 28 (rechts am Eingang)
- in Jägersdorf: Feuerwehrhaus, Eichenstr. 30 (links am Eingang)
- in Thonhausen: Anwesen Anton Kammerloher, Kolomanstr. 6, ggü. Maibaum
- in Berghaselbach: Feuerwehrhaus, Berghaselbach 13 (an der Nordseite)

STROM (BAYERNWERK)

Störungsnummer	0941 28 00 33 66
----------------	------------------

WASSERVERSORGUNG

• Paunzhauser Gruppe (versorgt Jägersdorf, Billingsdorf, Heigenhausen, Ober- und Unterhaidlfing, Ruhpalzing, Wolfersdorf, Wöfling) Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr Notdienst	08444 917990 08444 7221
• Baumgartner Gruppe (versorgt Berghaselbach, Thonhausen, Badendorf, Alsdorf, Seel, Kaltenberg, Sörzen) Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr Notdienst	08168 1502 0175 2614483

ARZT - Andreas Podlaski, Am Kindergarten 1, Wolfersdorf	08168 99 88 55
APOTHEKE - St. Florian Apotheke, Moosburger Str. 3, Zolling	08167 1500

POSTSTELLE

bei Gärtnerei Nißl, Hochstr. 15, Oberhaidlfing	08168 1364
--	------------

KIRCHE

• Kath. Pfarramt/Pfarrverband Holledau	08168 9979660
• Kath. Pfarramt Wolfersdorf	08168 1867
• Evang.-Luth. Pfarramt Au	08752 85085

VERWALTUNG

• Gemeindeverwaltung Wolfersdorf Kanzlei, Hauptstr. 41, Wolfersdorf Öffnungszeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr	08168 997941
• Bürgermeisterin Anita Wöflle Sprechstunden: nach Vereinbarung	08167 694347 0170 6572528
• Verwaltungsgemeinschaft/Rathaus Zolling Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr	08167 69430

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Endlich ist der Frühling da, die Tage werden länger und die Natur erwacht zu neuem Leben. Diese Zeit bringt auch viele schöne Ereignisse in unserer Gemeinde mit sich.

Ich freue mich besonders darüber, dass wir dieses Jahr das Osterfest ohne Einschränkungen feiern konnten. Das Osterfrühstück mit der Familie und der gemeinsame Genuss der geweihten Speisen sind Traditionen, die uns verbinden und uns näher zusammenbringen.

Das traditionelle Maibaumaufstellen und auch das Feuerwehrfest zum 150-jährigen Bestehen stehen noch

bevor. Ich bin mir sicher, dass es gelungene Feste werden und bedanke mich bereits jetzt bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Sie leisten mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag zum Wohl unserer Gemeinde. Ohne ihr Engagement wären viele Veranstaltungen und Aktionen gar nicht denkbar.

Das wird auch in der neuen Ausgabe von Rund um Wolfersdorf sehr deutlich. Sie gibt wieder Einblicke in das vielfältige Leben in unserer Gemeinde. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihre Bürgermeisterin Anita Wöflle



Bitte Feld- und Waldwege begehbar machen!

Wichtige Bitte zu Frühlingsbeginn an die Anliegerinnen und Anlieger, deren Grundstücke über den öffentlichen Feld- und Waldweg bewirtschaftet werden: Setzen Sie diese so in Stand, dass Personen die Wege gut zu Fuß oder mit dem

Rad benutzen können. Nach Art. 54 Abs.1 Satz 2 BayStrWG sind die Anliegerinnen und Anlieger auch Baulasttragende und somit für den ordnungsgemäßen Zustand der Fahrwege verantwortlich.

Anita Wöflle, Bürgermeisterin

Adventsmarkt 2022: 5.200 Euro für gute Zwecke

Der Wolfersdorfer Adventsmarkt im vergangenen Jahr war sehr gut besucht. Als Reinerlös konnten 5.200 Euro erzielt werden von denen jeweils 1.200 Euro an den Elternbeirat des Kindergartens, den Elternbeirat der Schule und die Tagespflege Zwergenland gingen. Weitere 800 Euro wurden an die Elterninitiative für krebserkrankte Kinder in München und die Freisinger Tafel gespendet. Bei der Übergabe der Spenden war die Freude groß.

Anita Wöflle, Bürgermeisterin; Foto: Lehmann



**WOLFERSDORF
BEWEGT SICH**



Auch in diesem Jahr heißt es wieder „**Wolfersdorf bewegt sich**“ für uns, unsere Umwelt und das Klima mit

DORFSPAZIEREN  
26. Mai – 8. Juli 2023

**STADTRADELN
WALKING/JOGGING** 
18. Juni – 08. Juli 2023

Weitere Infos und Anmeldung

- www.wolfersdorf.de
- www.stadtradeln.de/wolfersdorf
- bei Maria Holzmaier,
Tel. 08168/9495, E-Mail:
maria.holzmaier@wolfersdorf.de

Ab 1. Januar 2023 Erhöhung der Abwassergebühr in der Gemeinde Wolfersdorf nötig

Von 2017 bis einschließlich 2022 betrug die Abwassergebühr in der Gemeinde Wolfersdorf 2,20 € pro m³ Abwasser. Bei der Berechnung der Gebühr von 2,20 € pro m³ Abwasser ab 01.01.2017 wurde ein Überschuss aus der damaligen Nachkalkulation der Vorjahre miteinberechnet. Wäre kein Überschuss vorhanden gewesen, hätte die kostendeckende Gebühr ab 01.01.2017 schon 2,56 € pro m³ Abwasser betragen.

Ende 2022 wurde die Abwassergebühr für die Jahre 2023 bis 2025 neu kalkuliert. Die Abwassergebühr musste insbesondere aufgrund eines Defizites aus den Jahren 2017 bis 2022 und zukünftiger höherer Stromkosten ab 2023 auf 3,86 € pro m³ angehoben werden.

Zum 01. Januar 2023 trat daher eine neue Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung in Kraft.

Auswirkungen auf die Gebührenabrechnung für das Jahr 2022
Im April 2023 werden die Bescheide über die Abrechnung der Abwassergebühren für das Jahr 2022 versendet. Die Verbrauchsgebühren werden rückwirkend berechnet. Die Mehr- oder Minderverbräuche im Jahr 2022 werden noch mit der bis zum 31.12.2022 geltenden Abwassergebühr in Höhe von 2,20 € pro m³ abgerechnet. Hier ergibt sich daher noch keine Änderung aufgrund der neuen Abwassergebühr ab 01.01.2023.

Auswirkungen auf die Festsetzungen der Abschlagszahlungen zum 01.06.23, 01.09.23 und 01.12.23
Mit der Jahresrechnung der Abwassergebühren 2022 werden auch drei Abschlagszahlungen für 2023 festgesetzt. Diese werden anhand der Verbrauchswerte aus 2022 ermittelt. Hier wird die Höhe der Abschlagszahlungen von bisher 75 % auf 130 %

erhöht, so dass es bei der Jahresabrechnung 2023, die im Frühjahr 2024 erfolgt, zu keiner unvorhergesehenen, hohen Nachzahlung kommen sollte.

Ermittlung der Abschlagswerte
Rechenbeispiel bei 100 m³ Verbrauch
BISHER: Abschlagswerte 2022 bei 75 % = 165,00 Euro/Jahr
KÜNFTIG: Abschlagswerte 2023 bei 130 % = 286,00 Euro/Jahr
Sabine Lohr

Sitzungen des Gemeinderates

Donnerstag, 25. Mai 2023
Donnerstag, 22. Juni 2023
Donnerstag, 20. Juli 2023

Die Sitzungen finden immer um 19 Uhr im Sitzungssaal im Kindergarten statt.

Bauleitplanverfahren „Wolfersdorf Süd-West“ bald abgeschlossen

Im Bauleitplanverfahren für das Gebiet „Wolfersdorf Süd-West“ ist die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange abgeschlossen. Die Verwaltung hat auf alle eingegangenen Stellungnahmen reagiert. Davon hat der Gemeinderat

Kenntnis genommen. Ebenso wie von einer inhaltlichen Änderung im Bebauungs- und Grünordnungsplan, die nun den Bauherren dringend empfiehlt, von fossilen Brennstoffen bei Heizung und Warmwasser abzusehen und stattdessen regenerative

Energieträger zu nutzen. Den Plan in der aktuellen Fassung hat das Gremium nun als gültige Satzung beschlossen und die Verwaltung beauftragt, den Bebauungs- und Grünordnungsplan amtlich bekannt zu machen.
Claudia Bauer

Senioren-gymnastik in Wolfersdorf

Seit 6. März findet im Gymnastikraum der Sporthalle in Wolfersdorf, immer montags von 10 bis 11 Uhr Senioren-gymnastik mit Helene statt. Alle interessierten Senioren sind herzlich willkommen!



*Maria Holzmaier,
Gemeinderätin*



MITFAHRZENTRALE FÜR PENDLER

GEMEINSAM ZUR ARBEIT

Passende Mitfahrer finden
und gemeinsam pendeln



Was kostet PENDLA?
Die Nutzung von PENDLA ist stets kostenfrei. Anteilige Fahrtkosten werden individuell im Rahmen der Fahrgemeinschaft vereinbart.

Was brauche ich?
PENDLA ist ein Online-Dienst und auf allen modernen Smartphones, Tablets sowie am PC zuhause oder am Arbeitsplatz verfügbar.

Wo melde ich mich an?
Die Anmeldung erfolgt über die Webseite: wolfersdorf.pendla.com

KOSTENLOS ANMELDEN
wolfersdorf.pendla.com



Getränkpreise angepasst

Das Feuerwehrhaus Wolfersdorf beherbergt im Untergeschoss auch den Bürgersaal. Bei Veranstaltungen werden dort Getränke verkauft und für die Verkaufspreise hat der Gemeinderat nun eine Erhöhung beschlossen. So kostet beispielsweise ein halber Liter Mineralwasser künftig 2,50 Euro statt 2 Euro und eine Halbe Helles 3 Euro statt bislang 2,40 Euro. Damit werden nicht-alkoholische Getränke weiterhin günstiger abgegeben als alkoholische. Die Anpassung der Preise stand an, weil die letzte Erhöhung schon gut sieben Jahre zurückliegt und die Kosten seitdem stark gestiegen sind.
Claudia Bauer

Strom wird für die Gemeinde deutlich teurer

Die Gemeinde Wolfersdorf hatte für den Strombezug für die Jahre 2023 bis 2025 die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH mit einer Bündelausschreibung beauftragt und zwar für 100-prozentigen Ökostrom. Den Zuschlag bekam in dem Verfahren der günstigste Anbieter, das ist für die nächsten drei Jahre nun die energie Sachsen GmbH und Co.KG. Bislang lag der Arbeitspreis bei 4,9587 Cent pro kWh netto.

Die neuen Arbeitspreise sehen wie folgt aus:

- für 2023: 67,8290 ct/kWh (netto)
- für 2024: 38,1800 ct/kWh (netto)
- für 2025: 32,1650 ct/kWh (netto)

Zu diesen Preisen sind noch 17 Cent/kWh hinzuzurechnen, zum Beispiel für den Messstellenbetrieb, Netznutzungsentgelte, verschiedene Mehrkosten und Aufschläge wie für das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) oder gemäß Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz sowie die Mehrwertsteuer. Damit ergeben sich am Ende im Vergleich zu den bisherigen 25 Cent/kWh folgende neue Strompreise:

- für 2023: ca. 100 ct/kWh (brutto) (4-fache Erhöhung)
- für 2024: ca. 66 ct/kWh (brutto) (2,6-fache Erhöhung)
- für 2025: ca. 59 ct/kWh (brutto) (2,4-fache Erhöhung)

Die Mehrkosten sind drastisch:

- für 2023: ca. 133.000 Euro (netto)
- für 2024: ca. 70.500 Euro (netto)
- für 2025: ca. 58.000 Euro (netto)

Die KUBUS begründete die Preise mit der Energiekrise aufgrund verschiedener globaler Ereignisse wie dem Krieg in der Ukraine und alle Folgen rund um das Thema Energie, langen Trocken- und Dürreperioden aber auch mit dem Zukauf von Energie aus Frankreich. Es ist aber, so kommunale Spitzenverbände, damit zu rechnen, dass auch die Kommunen von den beschlossenen Gas- und Strompreissenken und anderen Entlastungen profitieren werden.
Claudia Bauer

Für Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörige Sprechtage des Bezirks Oberbayern – wohnortnah und kompetent

Der Bezirk Oberbayern ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Freising wohnortnah erreichbar: Beim wöchentlichen Sprechtag im Pflegestützpunkt beraten wir vertraulich und kompetent zu unseren sozialen Leistungen. Unsere Beratung vor Ort richtet sich an Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige.

Wir informieren und unterstützen bei allen Fragen rund um die Antragstellung, bei der Suche nach einer geeigneten Einrichtung sowie zur Art und Dauer der Hilfestellung. Im Mittelpunkt der Beratung steht das individuelle Wunsch- und Wahlrecht – mit dem Ziel, die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft bestmöglich zu verwirklichen. Selbstverständlich arbeiten wir intensiv mit dem Landratsamt und dem örtlichen Sozialwesen zusammen.



Judith Falk berät wöchentlich im Landratsamt Freising zu den sozialen Leistungen des Bezirks Oberbayern.

Wie erreichen Sie unsere Vor-Ort-Beratung?
Unser Sprechtag findet einmal wöchentlich im Pflegestützpunkt statt. Die Mitarbeiterin des Bezirks, Judith Falk, berät Sie gerne individuell, kompetent und vertraulich zu allen Leistungen des Bezirks Oberbayern. Die Vor-Ort-Beratung ist jeden Donnerstag persönlich erreichbar:

Pflegestützpunkt Freising
Münchner Straße 4, 85354 Freising
Wir bieten Ihnen eine offene Sprechzeit von 10 bis 12 Uhr an. Auch außerhalb dieser Sprechzeit stehen wir Ihnen jeden Donnerstag für persönliche Beratungstermine zur Verfügung.

Wo können Sie einen Termin vereinbaren?
Bitte wenden Sie sich für eine Terminvereinbarung an:
Telefon: 089 2198-21065
(Montag bis Freitag) oder E-Mail: beratung-fs@bezirk-oberbayern.de
Die Beratung ist für alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

Weitere Informationen
Über die sozialen Leistungen des Bezirks Oberbayern können Sie sich auf www.bezirk-oberbayern.de informieren.

Foto: © Peter Bechmann, Bezirk Oberbayern



Neues von den Kleinen Wölfen Teamfortbildung zum Thema Kinderschutz

Wir haben es uns in diesem Jahr zur Aufgabe gemacht, eine Kinderschutzkonzeption gemeinsam mit dem ganzen Team zu erarbeiten.

Zum Teamtag im Herbst beschäftigten wir uns zunächst mit den theoretischen und rechtlichen Grundlagen. Welche Gefährdungsarten gibt es? In welchen Erscheinungsformen treten diese auf? Welche Rechte haben Kinder, und wie berücksichtigen wir diese in unserer täglichen pädagogischen Arbeit? Anschließend erfassten wir alle Risikofaktoren, die in unserer Einrichtung in Erscheinung treten. Das heißt wann, wo bzw. von wem kann ein Risiko für unsere Kinder ausgehen.



Zu unserer Teamfortbildung am 1. und 2. März 2023 beschäftigten wir uns ausgiebig mit dem daraus resultierenden Verhaltenskodex. Wir setzten uns mit Fragen wie Nähe und Distanz, Sprache, Machtmissbrauch usw. auseinander. Wir entwickelten außerdem Verhaltensschemata, wenn Mitarbeitende oder andere Personen dagegen verstoßen sollten.

Obwohl dieses Thema sehr ernst und uns als Team äußerst wichtig ist, hatten wir einen sehr angenehmen Tag, der uns als Team weiter zusammenrücken ließ und uns in unserer Arbeit bestätigt bzw. neu inspiriert hat.
Nadja Treptow und Aylin Schmid, Kleine Wölfe



Hexenfasching im Kindergarten Hexenkinio, Geschicklichkeitsspiele, Hexentrunk und Theater

In den Faschingswochen ist uns die Hexe Zilli und ihr schwarzer Kater Zingaro sehr ans Herz gewachsen. Wir erlebten die Geschichten, versuchten uns in Zauberkünsten, bauten uns Hexenschlösser, experimentierten und feierten einen verhexten Fasching.

Am unsinnigen Donnerstag kamen alle großen und kleinen Wölfe kleidet in den Kindergarten. Nach dem Morgenkreis stärkten wir uns alle am leckeren Faschingsbuffet, anschließend wurde richtig gefeiert. Viel Spaß hatten die Kinder im Hexenkinio, bei den unterschiedlichen Geschicklichkeitsspielen und mit dem selbstgebrauten Hexentrunk.

Am Ende des Vormittages kam Johanna Weinberger und begeisterte uns mit ihrem neuen Theaterstück „Humpelie und die Langeweile“. Nach dem Auszug der Kinder gab es



für alle Eltern noch einen kleinen Leckerbissen vom Faschingsbuffet. An dieser Stelle allen Eltern herzlichen

Dank für die Unterstützung.
Nadja Treptow und Aylin Schmid, Kleine Wölfe



Auf in die Disko Piraten, Cowboys, Prinzessinnen und Co. feiern im Geltls

Unzählige kleine Piraten, Cowboys, Prinzessinnen und weitere Verkleidungskünstlerinnen und -künstler freuten sich dieses Jahr wieder über eine Kinderfaschingsparty.

Da das Feuerwehrhaus in Wolfersdorf in den letzten Jahren aufgrund der zahlreichen Besucherinnen und Besucher schon aus den Nähten platzte, wurde die Party kurzerhand ins Geltls nach Oberhandlindfing verlegt. Dort durften die Kleinen Maschkerer das erste Mal Diskokult schnuppern und sich ordentlich auf der Tanzfläche austoben. Für gute Stimmung sorgte Johannes Mayer als DJ, die Band Spaßbagage und die Attenkirchener Kindergarde, die mit ihren Auftritten großen Beifall ernteten.



Für das leibliche Wohl wurden von den Kindergarteneltern Kuchen und herzhafte Teilchen gespendet. Insgesamt konnten dadurch 580 Euro Erlöst werden, womit der Elternbeirat des Kindergartens „wieder eine schöne Überraschung im Sommer für die Kinder finanzieren wird. Vielen Dank an alle Kuchenbäckerinnen und -bäcker und die Bäckerei Schweller, die uns 20 Krapfen gespendet hat.

Es musste natürlich auch niemand hungrig nach Hause gehen: Alex Geltl versorgte alle mit frischer Pizza und kümmerte sich im Vorfeld schon um eine richtige Faschingsstimmung in der Disko. Herzlichen Dank, Alex! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!
Christina Frenzel, Elternbeirat



Das erste Schulhalbjahr Viele Aktionen und schöne Ereignisse



Das erste Halbjahr ist vorbei und es rührt sich wieder einiges im Schulhaus.

Gesunde Pause – Im Herbst konnten wir für unsere Schülerinnen und Schüler eine gesunde Pause vorbereiten. Zum ersten Mal haben wir mit dem Netzwerk Foodsharing unser Angebot von Obst und Gemüse erweitert. Ehrenamtliche Mitglieder setzen sich gegen Lebensmittelverschwendung ein.

Adventsmarkt – Das nächste große Projekt war der beliebte Adventsmarkt im Pausenhof. Mit vielen Ideen starteten wir einen Elternbastelabend. Zackig waren die Meisterstücke fertig gebastelt, und es ging mit Lebkuchen und Punsch in den angenehmen Teil über. Von einer

hausgemachten Gulaschsuppe über Süßigkeiten, Kerzenständer, Schokoliköre, Schneemänner bis hin zu verschiedenen Engeln war für jeden etwas dabei.

Nikolaus – Ein paar Tage später folgte das nächste Ereignis. Mit Äpfeln, Nüsse und auch Schokolade überraschte der Nikolaus unsere Kinder wieder im Klassenzimmer. Viele sangen, trugen Gedichte vor, oder überreichten handgemalte Bilder.

Fasching – Im Februar durften wir nach einer langen Pause wieder Fasching feiern. Fast 90 Kinder ließen den Gemeindesaal beben. Klassiker wie „die Reise nach Jerusalem“, der Ententanz oder die auch Polonaise von Blankensee machten die Party zu einem vollen Erfolg.

Vielen Dank! Liebe Eltern, wir möchten uns ganz herzlich für Eure Unterstützung und Mitarbeit bedanken. Egal ob Kuchen Spenden, Adventskranzbasteln, Schnippel-Hilfen beim gesunden Pausenbrot und Auf- und Abbau unseres Standes am Weihnachtsmarkt. Durch dieses gemeinsame Miteinander wird vieles einfacher. Herzlichen Dank für eure Mithilfe.
Euer Elternbeirat



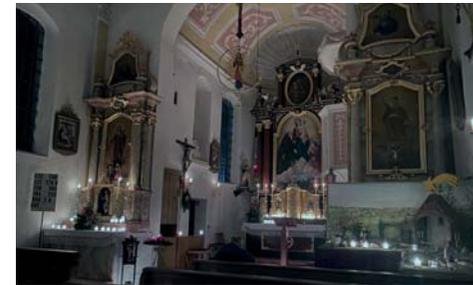
Krippenspiel der Kinder der 3. und 4. Klassen am Heiligen Abend

Nach zweijähriger Pause freuten sich die Kinder der 3. und 4. Klasse der Grundschule Wolfersdorf sehr darüber, dass sie dieses Jahr für den Heiligen Abend wieder ein Krippenspiel einstudieren durften. In der Adventszeit wurde deshalb fleißig Text gelernt, geprobt und gesungen.

Während des Familiengottesdienstes durften sie dann endlich zeigen, wie sich Maria und Josef auf Herbergssuche in Bethlehem machten und schließlich mit der Hilfe der Hirtenkinder zum Stall fanden, in dem Jesus Christus zur Welt kam. Am Ende stimmten die Kinder das Lied „Ihr Kinderlein kommet“ an und wurden dabei – trotz Aufregung – von zwei Kindern auf der Flöte begleitet. Besonders schön war es, dass die Verse alle auf bayrisch aufgesagt wurden. Auch Nicht-Dialektsprecher meisterten das bravourös.
Christina Frenzel



Besinnliche Auszeiten in der Advents- und Weihnachtszeit in Jägersdorf



Das Engelamt am 09.12.2022 wurde von Pater Michael zelebriert. Bei Orgelklängen von Prof. Dr. Rainer Schäfer konnten die Besucherinnen und Besucher innehalten und etwas Abstand zur Hektik des Alltags gewinnen. Bei der Holzfallermesse am 05.01.2023 stimmten uns Hagl-HolzBlech (Interpreten: Mathilde, Angelika und Mathilde

Susanna jeweils Hagl) mit Waldhorn und 2 Klarinetten auf das beginnende Jahr 2023 ein. Dekan Rauscher zelebrierte die Eucharistie Feier und danach fand ein fröhlicher Ausklang mit Glühwein statt.

*Fotos: Hedwig Hagl,
Text: PGR Wolfersdorf*

Reinigungskräfte (m/w/d) für Kindergarten und Grundschule gesucht

Die Gemeinde Wolfersdorf sucht ab sofort eine Unterstützungskräfte (m/w/d) für die Reinigungsteams in Kindergarten und Grundschule. Arbeitsumfang: Minijob, zunächst an zwei Nachmittagen (Dienstag und Donnerstag) für jeweils drei Stunden.

Interessiert?

Dann schreiben Sie eine E-Mail an mich: anita.wolfel@vg-zolling.de Gerne beantworte ich auch Ihre Fragen. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!
Anita Wölfe, Bürgermeisterin

20 C+M+B 23 – Sternsinger unterwegs in der Gemeinde



In Wolfersdorf wurden an Silvester die Ministranten der Pfarrei als Sternsinger von Dekan Stephan Rauscher ausgesendet. Er segnete sie und anschließend die Kreide, mit der sie „20 C+M+B 23“ an die Türen schreiben werden. Auch der Weihrauch, mit dem die Sternsinger den Duft zur Ehre Gottes zu den Häusern bringen, wurde geweiht.

Text: Adam Margarethe;

Fotos: Marianne Schneider, Hedwig Hagl, Birgit Festner, Silvia Dauma



Pfarrfasching 2023 in Wolfersdorf

Endlich nach zwei Jahren Pause, konnten sich die Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde am Mittwoch, dem 15.02.2023 ab 13:30 Uhr zu einem närrischen Nachmittag im Gemeindesaal des Feuerwehrhauses Wolfersdorf treffen.

Anfänglich war nicht ganz klar, ob es sich nur um eine Zusammenkunft der Fröhlichen Runde irgendwann während des Jahres handelt, denn eigentlich war nur der Saal mit Girlanden, Glitzer, lachenden Clowngesichtern und bunten Servietten karnevalistisch ausgestattet. Doch dies konnte die, aus den 1920er Jahren stammende, uns durch das Programm führende, Varieté-Künstlerin Anita Wölfle nicht durchgehen lassen und verteilte diverse, auffällige Kopfbedeckungen, die erst beim Verlassen des Festes wieder abgegeben werden durften. Auch Dekan Rauscher war fast bis zur Unkenntlichkeit verkleidet auf dem Fest erschienen.

Den buntgeschmückten Saal haben wir den fleißigen Helferinnen und Helfern aus dem Pfarrgemeinderat und dem Elternbeirat zu verdanken, die sich tags zuvor um den Aufbau kümmerten. Die kulinarische Verpflegung wurde von der Pfarrei übernommen.

Zu Beginn konnten sich die Gäste nach einem Gläschen Sekt bei Kaffee und Kuchen, zu einem gemütlichen Ratsch zusammensetzen. Für die musikalische Umrahmung konnten wir wieder, dankenswerter Weise, auf die Musikanlage von Josef Eisenberger zurückgreifen. Dann folgte als Unterhaltungs-Highlight die Kindergarde der Narrhalla Zolling e.V. unter Leitung von Annemarie Holzner (Ruhpalzing). Die 20 Mädchen (zwischen 6 und 12 Jahre) boten ein umfangreiches, glitzerndes und abwechslungsreiches Showtanz-Programm. Zum Abschluss konnte sich dann jeder



noch mit einer ordentlichen Portion Leberkäse und Kartoffelsalat für den Heimweg stärken. Und so ging ein fröhlicher Nachmittag zu Ende.

Nach dem anschließenden Aufräumen waren zwar alle erschöpft und müde, aber doch sehr zufrieden mit dem gelungenen Nachmittag.

PGR Wolfersdorf



„De oide Ratschn in Jägersdorf“ Ein Schmuckstück wird runderneuert für die nächsten 200 Jahre



Josef Sebald mit der restaurierten Ratsche, Ratsche gross, Holzverzäpfung, Holznägel

Was macht diese Ratsche besonders? Es ist die Ausführung, die aufhorchen lässt. Die Seiten sind mit Holz verzäpft, die Blätter der Ratsche sind mit Holznägeln befestigt, und die wenigen Eisennägel sind geschmiedet. Das lässt vermuten, dass diese Ratsche nicht mehr die jüngste ist. So sagt Josef Sebald: „Die war schon vor mir da“, und da er Jahrgang 1931 ist, müsste sie also schon fast 100. Geburtstag feiern können. Da es aber maschinell gefertigte Nägel bereits vor 1900 gab und auch aufgrund der Machart und äußeren Anmutung der Ratsche, vermutet er, dass sie bereits viel älter ist, eher schon 200 Jahre.

Würde man eine Umfrage starten, so würden wahrscheinlich die meisten Menschen eine extrem „kommunikative“ Person mit dem Ausdruck „Ratschn“ verbinden. Darüber könnte man sicher auch viele Artikel verfassen, aber heute geht es um die zweite Wortbedeutung, nämlich die Ratsche, die bei Wikipedia als „ein hölzernes Lärm- und Effektsinstrument“ definiert wird. Ein ebensolches befindet sich auch in der Filialkirche Jägersdorf, die „Karfreitagsratsche“. Und es ist tatsächlich ein sehr interessantes Exemplar, das Josef Sebald vor einiger Zeit für die Filialkirche Jägersdorf generalisiert hat.

Aber nicht nur die Ratsche hat die Zeit überdauert, sondern auch der Brauch des Ratschens als solches. So auch an den Kartagen 2022. Nachdem am Gründonnerstag – wie es heißt – die Glocken nach Rom geflogen waren, haben fleißige Hände die Ratsche zu den Glockenzeiten als Ersatzglocke zum Einsatz gebracht. Birgit Festner und Sebastian Schweiger, aber auch unsere Ministranten und einige andere haben tapfer die Zeiten abgedeckt, was am Karfreitag um 6 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr sowie am Karsamstag um 6 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr und 20 Uhr gar nicht so ohne ist.

Das wäre so im Übrigen zu der Zeit, als Josef Sebald in den 1940er Jahren Ministrant war, nicht möglich gewesen. Damals durfte ausschließlich der Mesner die Ratsche betätigen. Dafür gab es zu dieser Zeit im Glockenturm noch die Seile, mit denen er und die damaligen Ministranten sich außerhalb der Kartage den Spaß des Hochziehens beim Läuten gemacht haben, bis mal wieder ein Seil riss, oder es dem Messner oder dem damaligen Pfarrer Ernst zu bunt wurde.

Wir freuen uns auf alle Fälle, dass unsere Ratsche wieder voll funktionsfähig ist und bedanken uns ganz herzlich bei Josef Sebald, der im Übrigen auch die Ratsche in Wolfersdorf wieder hergerichtet und im wahrsten Sinne des Wortes auf neue Füße gestellt hat. Zur Frage, warum er das überhaupt kann, war die einfache Antwort „Ja mei, mein Vater hat das alles gemacht und dann hab ich das halt auch alles gemacht“. Ein pragmatischer Ansatz, der Fähigkeiten über Generationen weitergibt, und uns heute mit Stolz auf unsere „oide Ratschn“ blicken lässt, die wir auch an den Kartagen 2023 wieder fleißig lärmern lassen werden.

Hedwig Hagl

Abwechslungsreiches Programm Vorbereitungen auf die Heilige Erstkommunion in Wolfersdorf

Am Sonntag, den 21. Mai wird in Wolfersdorf wieder die heilige Erstkommunion gefeiert. Sechzehn Kommunionkinder, acht Mädchen und acht Jungen, werden in der Kirche St. Peter und Paul in Wolfersdorf an dieser feierlichen Messe teilnehmen.

Seit Mitte Januar bereitet sich die Gruppe der Pfarrei Wolfersdorf nun zusammen mit Pater Michael und zwei Kommunionmüttern auf diesen Tag vor. Für den Vorstellungsgottesdienst wurde neben einer Gruppenkerze auch ein schönes Plakat mit dem diesjährigen Motto „Der Herr ist gütig, wir sind Träger seiner Güte!“ gebastelt. Alle Mädchen und Jungen haben hierfür eine bunte Wabe als Fotorahmen gestaltet und diese auf ein großes Plakat geklebt. Bis zum 21. Mai kann dieses gemeinschaftliche Werk bei jedem Besuch in der Kirche bewundert werden.

Pater Michael bereitete die Gruppe außerdem im Rahmen von fünf Weg-Gottesdiensten auf die Teilnahme an der Hl. Messe vor. Die Kinder konnten, während dieser Treffen bereits viel über alle wichtigen Gegenstände, die während der Feier einer Messe gebraucht werden, erfahren. Auch die unterschiedlichen liturgischen Farben (z.B. lila für die Fastenzeit), die man während des Kirchenjahres benutzt, wurden ihnen von Pater Michael sehr anschaulich erklärt.

Eine Aktion war für die sechzehn Drittklässler besonders spannend. Die Gruppe besuchte die Kirche in Wolfersdorf und konnte den gesamten Kirchenraum eigenständig erkunden. Am Ende erfuhren sie von zwei Ministranten deren Aufgaben während der Heiligen Messe und es gab sogar die Möglichkeit, die Kleidung der Ministranten anzuprobieren.



Auch das Basteln der eigenen Kerze gehörte zum Vorbereitungsprogramm. Zusammen mit zwei Damen aus dem Klosterladen in Scheyern, hatten alle die Möglichkeit eine ganz eigene Dekoration für die Kommunionkerze zu erarbeiten.

Nach dieser aufregenden und lehrreichen Vorbereitungszeit freuen sich nun schon alle Jungen und Mädchen sehr auf ihren großen Tag!

Stephanie Kuchinke (Kommunionmutter) Bilder: Sonja Goldbrunner (Kommunionmutter)





Was wir schon erlebt und gefeiert haben...



Was wir noch erleben und feiern werden?

Bring Dich ein - sei dabei!

Patenbitten zwischen der Feuerwehr Berghaselbach und der Feuerwehr Wolfersdorf

Im Rahmen des bevorstehenden 150-jährigen Gründungsfests der Feuerwehr Wolfersdorf fand am 14.01.2023 das Patenbitten bei der Feuerwehr Berghaselbach statt.

Nach der Hinfahrt mit dem Partyhänger und einem fantastischen Einzug war die Stimmung bereits grandios. Nach der Begrüßung mit Sektempfang war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dann wurde es ernst, denn es ging ans Patenbitten.

Hierbei machten es die Berghaselbacher den Wolfersdorfern nicht leicht. So mussten unsere Kommandanten, unser 1. Vorstand, die Schirmherrin und eine unserer Festdamen Aufgaben erfüllen. „Holzscheitknien“, versalzene Brotsuppe essen oder Fragen über die Feuerwehr Berghaselbach durften hierbei nicht fehlen. Diese wurden allesamt mit Bravour gemeistert. Daher gab es nur eine Antwort auf die Frage, ob die Patenschaft übernommen wird: JA! Für die musikalische Umrahmung sorgte



Martin Kraft, der den ganzen Abend lang für tolle Stimmung sorgte. Nach dem offiziellen Teil wurde bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert.

anstehende Gründungsfest.

Eine rundum gelungene Veranstaltung über die noch Tage danach gesprochen wurde. Diese macht bereits jetzt schon Lust auf das

Die freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf bedankt sich herzlich bei der freiwilligen Feuerwehr Berghaselbach für die ausgezeichnete Organisation.
FFW Wolfersdorf,
FFW Berghaselbach



Kreative Köpfe gesucht

Das Kinder- und Familiengottesdienstteam sucht kreative Köpfe für die (Mit-)Gestaltung des Kirchenjahres. Bei Interesse und für weitere Informationen

melde Dich gern bei Pastoralreferentin Rebecca Holzer, E-Mail: RHolzer@ebmuc.de
Jede und jeder ist herzlich willkommen!!
Text und Bild: Anja Karber und Rebecca Holzer

Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf Christbaumsammelaktion bessert die Kasse der Jugendfeuerwehr auf



Am 7. Januar 2023 sammelte die Jugendfeuerwehr sämtliche Christbäume in Wolfersdorf ein, die gut sichtbar im Garten, im Hof oder an der Straße lagen. Die Mitnahme erfolgte gegen eine kleine Spende, sodass am Ende eine schöne Summe in die Jugendkasse einfließen konnte. Diese kann für neue Bekleidung, Ausflüge oder andere Anschaffungen für die Jugendarbeit gut genutzt werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die mit ihren Christbäumen und Spenden an diesem Erfolg beteiligt waren.

Andrea Burg, Schriftführerin

Fischgrillen am Aschermittwoch

Das diesjährige Fischgrillen am Aschermittwoch war wie immer ein großer Erfolg. Ca. 450 Fische wurden in diesem Jahr verkauft. Nach coronabedingten Einschränkungen im letzten Jahr, konnten heuer die Fische ab 11 Uhr entweder abgeholt oder wieder vor Ort verzehrt werden.

Andrea Burg, Schriftführerin



Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der FFW Wolfersdorf fand am 28.01.2023 im Vereinsheim der Stockschützen in Wolfersdorf statt. Einer der Tagesordnungspunkte war die Neuwahl unseres Kassiers, da unser langjähriger Kassier Karl Taschner leider im letzten Jahr verstarb. Dieses Amt übernimmt ab sofort Jutta Fischer. Außerdem wurden vier Mitglieder der Einsatzabteilung geehrt, die im letzten Jahr ihr 10-, 20-, 30- oder 40-jähriges Jubiläum feiern konnten. Zum Schluss wurde über das bevorstehende 150-jährige Gründungsfest informiert.

Andrea Burg, Schriftführerin



Ersthelfergruppe Wolfersdorf Schulungen, Übungen, Einsätze

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde, hier wieder ein paar Neuigkeiten der Ersthelfergruppe.

Wir freuen uns sehr über einen Neuzugang bei unseren aktiven Helferinnen und -helfern. Yvonne Kaindl hat sich im Januar dazu entschlossen, aktiv bei uns dabei zu sein. Sie nimmt bereits an unseren Übungen teil. Ihre Ausbildung startet Ende Mai und dauert bis Mitte Juni. Herzlich willkommen Yvonne! Da wir im letzten Jahr zu 89 Einsätzen ausgerückt sind, freuen wir uns über jede helfende Hand!

Im Februar haben wir in der Montessori Schule in Freising drei Schulklassen in Sachen Erste Hilfe-Maßnahmen unterrichtet. Die

knapp 75 Schülerinnen und Schüler kennen sich nun mit dem Absetzen eines Notrufs, Kopfverbänden und der stabilen Seitenlage aus.

Susanne Eberwein hat in ihrer Freizeit erfolgreich einen Kurs zur „Lehrkraft Erste Hilfe“ absolviert. Herzlichen Glückwunsch Susi! Damit sind wir nun in der Lage, Erste-Hilfe-Kurse zu geben. Sollte Bedarf an Schulungen, z.B. Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein, Auffrischungen für Feuerwehrangehörige, Privatpersonen oder auch Mitarbeiterschulungen in Firmen bestehen, meldet euch bei uns!

Interessenten, die uns aktiv unterstützen möchten, sind weiterhin herzlich willkommen und können sich telefonisch oder per WhatsApp



Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen absolvierten Kurs Susanne Eberwein.

unter der Nummer 0151 20 23 98 31 oder auch per Mail unter der Adresse ersthelfergruppe-gmd.wolfersdorf@gmx.de bei uns melden. Bleibt gesund!
Eure Ersthelfergruppe



Krieger-, Soldaten- und Bürger-Verein Wolfersdorf e.V. Kriegerjahrtag



Endlich nach drei Jahren konnte man wieder einen Kriegerjahrtag abhalten. Bei Schneefall trafen sich die Mitglieder sowie die Fahnenabordnungen der Ortsvereine am Feuerwehrhaus. Der gemeinsame Kirchenzug, begleitet von Musikanten aus der Holledau, wurde bei Schneefall und Windböen von unserer Feuerwehr abgesichert.

Der gut besuchte Gottesdienst für die Gefallenen und Vermissten fand wie im letzten Jahr um 18 Uhr statt. Die feierliche Messe, unter musikalischer Begleitung der Holledauer Musikanten, wurde von Pater Michael gehalten. Die anschließende Kranzniederlegung mit Totengedenken am Denkmal stand im Zeichen des Krieges in der Ukraine. Eigentlich war es nicht vorstellbar, aber die Geschichte wiederholt sich doch. Unsere Böllerschützen feuerten einen Ehrensalut



Burschen für die Unterstützung bei der Bewirtung bedanken. Erfreulich ist die Resonanz bei den geladenen Witwen unserer verstorbenen Kameraden.

„Es gehört zu unserer Verpflichtung, dass das Wissen um unsere Geschichte nicht verblasst. Dieses Wissen und die Lehren daraus muss sich jede Generation wieder neu erarbeiten.“ Zitat aus einer Rede von Angela Merkel.

Sebastian Rieger

am Kriegerdenkmal zum Musikstück „Der gute Kamerad“. Nach dem gemeinsamen Rückmarsch zum Bürgeraal und einem gemeinsamen Essen fand die Gedenkfeier einen würdigen Abschluss. An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei den Mädels und





Burschenverein Wolfersdorf Rückblick auf eine ereignisreiche Zeit mit vielen Aktionen



Ausflug zum Spitzingsee

Am 24.11. organisierte unsere Mädchengruppe einen Ausflug ins Spinnradl am Spitzingsee, dem wir uns sehr gerne anschlossen.

Christbaumversteigerung

Am 10.12. konnten wir endlich wieder unsere Christbaumversteigerung durchführen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Gäste und natürlich unseren Versteigerer Daniel Burg.

Party! Party!

Auch die sehr beliebten Partys vor Weihnachten und Sylvester fanden wieder statt. Dieses Jahr hatten wir

sogar noch etwas mehr Platz als früher, da wir vom Kettner-Hallenkeller noch oben wechselten und uns einen Teil der Halle abteilten.

Skifahren

Am 11.02. war es wieder so weit. Wir starteten um 6 Uhr mit dem Bus nach Kaltenbach ins Zillertal. Dort angekommen ging es ab auf die Ski und in die Gondeln. Nach einem sehr schönen und ausgelassenen Skitag ging es gegen 18 Uhr wieder zurück nach Hause. Wer bis dahin noch nicht genug hatte, den fuhr der Bus noch weiter nach Zolling zum Burschenball.

Fasching

Der Burschenverein Wolfersdorf wollte in diesem Jahr bei drei Faschingsumzügen vertreten sein. Jahr für Jahr wird es dabei schwieriger, ein interessantes, gut umsetzbares Thema zu finden, das mit dem Niveau unserer letztjährigen Wägen mithalten kann. Nach ausgiebigen Diskussionen kamen wir zu dem Entschluss, das Thema Safari auf unserem Wagen umzusetzen. Kurz darauf, haben auch schon die Bau- und Malerarbeiten am Wagen begonnen. Als der Wagen fertig war, konnten wir selbstverständlich nicht auf die alljährliche Probefahrt verzichten. Fazit der Probefahrt: Alles funktioniert. Wir sind bereit für die Umzüge in Langenbach, Au und Nandlstadt.

Am nächsten Tag ging der Faschingsmarathon los. Mitfahren durften Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde des Burschenvereins und der Mädchengruppe Wolfersdorf. Die Stimmung war auch dieses Jahr wieder Spitze. Je nach Tag waren ca. 45 bis 70 Leute auf den beiden Wägen verteilt. Der Burschenverein bedankt sich für die Bereitstellung des Bulldogs, bei den freiwilligen Fahrern und allen Helferinnen und Helfern. *Martin Heine*



Aufruf Burschen

Du bist 15 Jahre oder älter und möchtest gerne Mitglied beim Burschenverein Wolfersdorf werden, dann melde dich doch einfach bei unserer Vorstandschaft.

- Hannes Sebald
Telefon: 0151 28879360
- Matthias Reiser
Telefon: 0157 34626949



Stockschiützen Wolfersdorf Vorstandschaft macht weiter und hat Einiges vor im neuen Jahr

Es hat schon manchmal gebrodelt im letzten Jahr bei den Stockschiützen, aber man hat sich neu sortiert und zusammengerauft, und so wurde bei der Jahreshauptversammlung Ende Februar die Vorstandschaft in seiner bewährten Form wiedergewählt.

Vor allem die Beantwortung der Frage „Wer macht am Samstag den Wirt?“ sorgte immer wieder für enorme Anstrengung. Diese eigentlich nur zur Überbrückung übernommene zusätzliche Aufgabe der Vereinsmitglieder für das Gemeinwohl in Wolfersdorf war nicht immer einfach und frustrierte oft, auch weil die erhoffte Gastwirtschaft im Dorf wohl noch länger auf sich warten lässt. 10 Mitglieder und Freunde der Stockschiützen haben jetzt einen regelmäßigen Turnus erstellt, so dass es für den Einzelnen überschaubarer wird.

Das Training am Montag und Freitag wurde durch ein Jugendtraining erweitert, das Sabine Zierer mit großer Freude leitet. Die Turniere will man



Schöne Erinnerungen: Vereinsausflug nach Dellach 2018

reduzieren, aber beliebte Veranstaltungen wie z. B. das Gemeindeturnier bleiben fest im Kalender.

Ein Höhepunkt 2023 wird der Vereinsausflug nach Kärnten. Nachdem 2022 die Trachtenkapelle aus Dellach zu Gast war, freut sich der Verein auf den Besuch im Gailtal – von 14. - 16. Juli. Wer noch mitfahren will, sollte sich schnell melden. Einen Platz im Reisebus haben sich schon die

Goaßlschnalzer und etliche Burschen gesichert. Los geht's am Freitag um 11 Uhr mit Zwischenstopp in Kitzbühel für eine kleine Brotzeit. In Dellach angekommen und eingeeckelt im Hotel: Begrüßungsempfang durch die Dellacher Musi; Samstag: Überraschungsveranstaltung; Sonntag: Kirchtag in Dellach mit Kirchengzug (Bitte mit Vereinsjacke!), anssl. Bierzeit. Um circa 15 Uhr geht's wieder zurück nach Hause. *Andrea Berger*



Oberhaidfinger Schützenverein ermittelt neuen Schützenkönig

Der Oberhaidfinger Schützenverein hat am 23. Februar 2023 zum Ende der Saison 2022/23 einen neuen Schützenkönig ermittelt. Das Stüberl im Gasthof Geltl war mit 45 Schützinnen und Schützen gut gefüllt. Standfestigkeit holte man sich beim Essen vom Restaurant Xandls, bevor man sich an die Schützenstände begab.

Am Ende des Abends sicherte sich Florian Ziegler die Königswürde. Der 1. Vorsitzende Manfred Kreitmayr überreichte dem Sieger die Königskette, Pokal und Sachpreise sowie die vom Vorjahressieger Matthias Kiermeier gestiftete Schützenscheibe. Erich Loibl sicherte sich den 2. Platz vor dem Drittplatzierten Georg Nißl. Auch sie erhielten Pokale, Wurst- und Brezenkette. Bei der Schützenjungend holte sich Julia Dauma die Königswürde und wurde mit einem Pokal sowie einem Sachpreis ausgezeichnet. Als Zweit- und Drittplatzierte bekamen auch Johannes Nißl und Julian Ziegler eine Wurst- und Brezenkette sowie Pokale.



Desweiteren wurden noch die Sieger der Blattwertung, des besten Schusses der gesamten Saison, geehrt. Hier gewann bei den Herren Markus Huber mit einem 45,7 Teiler, bei den Damen Caroline Nißl mit einem 21,7 Teiler und bei der Jugend Julia Dauma mit einem 53,0 Teiler.

Lena Kreitmayr, Schriftführerin

Überraschendes Ergebnis beim Stockschißen-Vergleichsschießen 2023 der Kriegervereine



Im Januar 2023 fand heuer wieder ein Stockschißen-Vergleichsschießen zwischen den Kriegervereinen aus Wolfersdorf und Oberhaidlfing statt. In diesem Jahr trat jeder Verein jeweils mit drei Mannschaften an. Während es draußen stürmisch und regnerisch war, lief das Wettschießen in der Stockschißenhalle Wolfersdorf im Trockenen in einer sehr entspannten und gemütlichen Atmosphäre ab.

Zu Beginn der Veranstaltung gab es Kaffee und Kuchen. Damit war sowohl für das leibliche Wohl der Stockschißerinnen und -schützen, als auch der zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer bestens gesorgt.

Nach Einteilung der Mannschaften wurde pünktlich mit dem Vergleichsschießen begonnen. Wie schon bei früheren Vergleichsschießen stand insbesondere das gute Miteinander aller Teilnehmenden im Vordergrund.

Nach dem Ende des Vergleichsschießens begab man sich zur Bekanntgabe des Ergebnisses in das Vereinsheim der Stockschißen Wolfersdorf. In diesem Jahr gab es einen Sieg (22 : 12) des Krieger- und Bürgervereins Oberhaidlfing-Jägersdorf. Scheinbar waren noch einige Stockschißen des Kriegervereins Wolfersdorf „leicht geschwächt“ vom vorangegangenen Samstag, an dem

sie beim Patenbitten der FFW Wolfersdorf bei der FFW Berghaselbach teilgenommen hatten.

Bei einer deftigen Brotzeit (unter anderem gab es köstlichen Essig-Knödel) und kühlen Getränken verbrachten die Teilnehmenden des Vergleichsschießens am Sonntagabend noch ein paar gemütliche Stunden im Vereinslokal des SV Wolfersdorf.

Die Kriegervereine aus Wolfersdorf und Oberhaidlfing bedanken sich ganz herzlich beim SV Wolfersdorf für die Bereitstellung der Stockschißenhalle und des Stockschißenheimes sowie für die tatkräftige Unterstützung aller Beteiligten bei der Durchführung des diesjährigen Vergleichsschießens.

*Bernhard Schweiger,
Krieger- und Bürgerverein
Oberhaidlfing-Jägersdorf*



SV Oberhaidlfing/Abens e.V. Schafkopfturnier und Jahreshauptversammlung

Alfred Wiester erfolgreich

Am 21. Januar 2023 fand nach langer Corona-Pause endlich wieder unser mittlerweile traditionelles Schafkopfturnier statt. Im voll besetzten Sportheim mit 16 Tischen starteten wir um 19 Uhr. Egal ob jung oder alt, ob männlich oder weiblich, ob Vereinsmitglied oder nicht – hier zählt nur die Freude am Schafkopfen. In zwei Runden, à 32 Spielen, konnte jede und jeder sein Können unter Beweis stellen. Nach ca. drei Stunden mit insgesamt zwei erfolgreich gespielten DU's und 178 sowohl gewonnenen als auch verlorenen Solis konnten unsere drei Gewinner ermittelt werden.

Den 1. Platz belegte Alfred Wiester. Zweiter wurde Valentin Pils und Dritter Markus Ziegler. Weitere 22 Schafkopfer durften sich über tolle Preise freuen. An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Sponsorinnen und Sponsoren! Es war wieder ein sehr erfolgreiches Turnier, welches wie die letzten Jahre von Werner Diemaier und Georg Heckmaier mit Familie organisiert und ausgetragen wurde.



Vorstandschafft wiedergewählt

Im gut gefüllten Sportheim fand am 29. Januar die Jahreshauptversammlung des SV Oberhaidlfing-Abens statt. Nach den Ausführungen zum abgelaufenen Jahr durch 1. Vorstand Stefan Holzmaier folgten die Berichte der Kassierin Veronika Kaindl und der verschiedenen Abteilungen. Ohne Gegenstimme wurde anschließend die Vorstandschafft von den 66 anwesenden Mitgliedern entlastet. Auch die Neuwahlen verliefen unter Wahlleiterin Anita Wölfler reibungslos. Die bisherige Vorstandschafft wurde ohne Gegenstimme wiedergewählt, lediglich beim Vereinsausschuss gab es zwei

Änderungen. Konrad Betzenbichler und Florian Schumann stellten sich nicht mehr zur Wahl. Als neue Mitglieder wurden Markus Maier und Gianluca Straube in den Ausschuss gewählt.

Nach den Ehrungen wurde die geplante Investition in eine Solaranlage zur Heizungsunterstützung vorgestellt. Abgestimmt wurde über das Vorhaben in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende März. Zum Abschluss wurden traditionell alle Mitglieder und Gäste zum Lüngeressen eingeladen.

*Stefan Holzmaier,
1. Vorstand SVOA*



TC Wolfersdorf Mit viel Schwung in die neue Saison

Der Frühling kommt immer näher und damit auch die 29. Tennissaison des TC Wolfersdorf. Dieses Jahr starten wir wieder mit fünf verschiedenen Mannschaften. Somit ist an den Wochenenden einiges geboten auf der Tennisanlage der Familie Fischer. Neben den Klassikern wie den beiden Herrenmannschaften, sind auch die Kinder und Jugendlichen zahlreich vertreten. Dieses Jahr treten für den TCW eine Knaben 15-, eine Bambini 12- und eine Midcourt U10-Mannschaft an.

Auch das angebotene Wintertraining in Zolling war ein voller Erfolg und wurde zahlreich angenommen. Die jungen Spielerinnen und Spieler konnten fleißig trainieren und sind hoch motiviert für ihre, teils erste, kommende Saison. Alle Termine für die Heim- und Auswärtsspiele der Mannschaften werden demnächst auf der Homepage des TC Wolfersdorf bekannt gegeben.

Weiter geht's auf Seite 22.

Kontakte & Termine

Tennisverein Wolfersdorf
Luca Topp, 0176/96669759,
www.tc-wolfersdorf.de
Platzreservierung
Fam. Fischer, 08168/359,
www.tennisanlage-wolfersdorf.de
Sommertraining für Kinder und Jugendliche: ab Mai, Anmeldung ab sofort möglich
Jahreshauptversammlung
vorr. 18.05.
Schleiferturnier
vorr. 20.05., Beginn: 13 Uhr
Sommerfest
22.07., Beginn: 15 Uhr

Die Damenmannschaft legt in der dieser Saison wieder eine Pause ein, da nicht ausreichend Spielerinnen für alle Punktspiele antreten können.

Neben dem regulären Spielbetrieb wird der TC Wolfersdorf auch wieder die gewohnten Veranstaltungen durchführen. Wenn alles wie geplant läuft, dann findet am 29.04. ab 13 Uhr die Saisonöffnung auf der

Tennisanlage statt. Hier sind alle herzlich eingeladen, es kann Tennis gespielt werden oder sich mit aktiven Mitgliedern ausgetauscht werden. Im Mai finden das Schleiferturnier und die Jahreshauptversammlung statt. Die Termine werden noch bekanntgegeben. Für unser beliebtes Sommerfest können wir jetzt schon einen fixen Termin nennen: Am 22.07. wird es wieder ein breitgefächertes

Programm für Jung und Alt geben. Es wird gefeiert und nett zusammen gegessen, alle sind willkommen!

Für alle Tennisinteressierten, die mal schnuppern oder sich über das Angebot des TCW informieren möchten, besteht ab Mai mittwochs und donnerstags ab 18 Uhr die Möglichkeit: Es sind dann immer Aktive auf den Plätzen anzutreffen. *Luca Topp*

Veranstaltungstermine im Überblick

Mai 2023

Mo.	01.05.23		Feierliche Maiandacht mit Lichterprozession zur Schlosskapelle (zum Fest „Patrona Bavariae“)
Mo.	01.05.23	11:00	Maibaumaufstellen mit Maifest Jägersdorf, Wolfersdorf, Thonhausen und Oberhaindling
Mi.	03.05. + 17.05. + 31.05.23		Fröhliche Runde, Bürgersaal im Feuerwehrhaus
Fr. - So.	12.05. bis 14.05.23		Gründungsfest der FFW Wolfersdorf Freitag: Comedy Abend mit Comedian „Addnfahra“ Sonntag: Festsonntag in der Stockschützenhalle
Do.	18.05.23		Feierliche „Himmelfahrts“-Andacht in der Pfarrkirche mit Chor & Orchester (am Abend)
Sa.	20.05.23	18:30	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Ersthelfer, Gellts
Sa.	20.05.23	19:00	Jahreshauptversammlung Tennis
So.	21.05.23		Erstkommunion
So.	21.05.23		Bittgang nach Tüntenhausen
Sa.	27.05.23	13:00	Schleiferturnier Tennis
Sa.	27.05.23		Altöttinger Fußwallfahrt der Pfarrei Wolfersdorf

Juni 2023

Do.	08.06.23		Fronleichnamprozession und Pfarrfest, Pfarrei Wolfersdorf
Mi.	14.06. + 28.06.2023		Fröhliche Runde, Bürgersaal im Feuerwehrhaus

Sa.	17.06.23	13:00	Gemeindeturnier der Vereine, Stockschützenhalle Sportverein Wolfersdorf, Stockschützen
Sa.	24.06.23	18:00	Sommernachtsfest, Bauhof Wolfersdorf, Kath. Burschenverein Wolfersdorf

Juli 2023

Fr.	01.07.23		Sommerfest der Grundschule, Am Spielplatz
Sa.	08.07.23	13:00	Sommerbiathlon Schützen
Mi.	12.07. + 26.07.2023		Fröhliche Runde, Bürgersaal im Feuerwehrhaus
Fr.	14.07.23		Firmung im Pfarrverband Holledau
Fr. - So.	14.07. bis 16.07.23		Vereinsausflug der Stockschützen nach Dellach/Gaital
Sa.	22.07.23	15:00	Sommerfest des Tennisvereins
Sa.	29.07.23	17:00	Sommerfest FFW Wolfersdorf, Bauhof Wolfersdorf
So.	30.07.23	10:00	Wandertag Kriegerverein Treffpunkt: Kirche Oberhaindling, Ziel: Stockschützen

August 2023

Mo.	14.08.2023	18:00	Dorffest in Jägersdorf, Dorfgemeinschaft Jägersdorf
-----	------------	-------	---

Hinweis in eigener Sache: Unbedingt Datenschutz beachten

Datenschutz ist uns sehr wichtig – und Ihnen bestimmt auch! Deshalb möchten wir unsere Autorinnen und Autoren, Fotografinnen und Fotografen aus den Vereinen, Institutionen und aus der Gemeinde an dieser Stelle noch einmal auf Folgendes hinweisen:

Bitte achten Sie stets darauf, dass auf Fotos abgebildete Personen Bescheid darüber wissen, dass diese Bilder in „Rund um Wolfersdorf“ veröffentlicht werden. Bei Minderjährigen ist das Einverständnis der Eltern Voraussetzung. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Wolfersdorf, V.i.S.d.P. Bürgermeisterin Anita Wölfle, Birkenweg 1, 85395 Wolfersdorf, E-Mail: anita.woelfle@vg-zolling.de, Web: www.wolfersdorf.de | **Gestaltung:** www.kukune.de, Freising
Druck: Lerchl-Druck e.K., Freising ist PEFC-zertifiziert, verwendet bei der Druckplattenherstellung keine Chemie, druckt standardmäßig mit Ökofarben | **Auflage:** 1.050 Exemplare | **Titel:** Andrea Berger
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 7. Juli 2023



Mehr Infos:
Einfach Code scannen
oder www.gemeinde-wolfersdorf.de